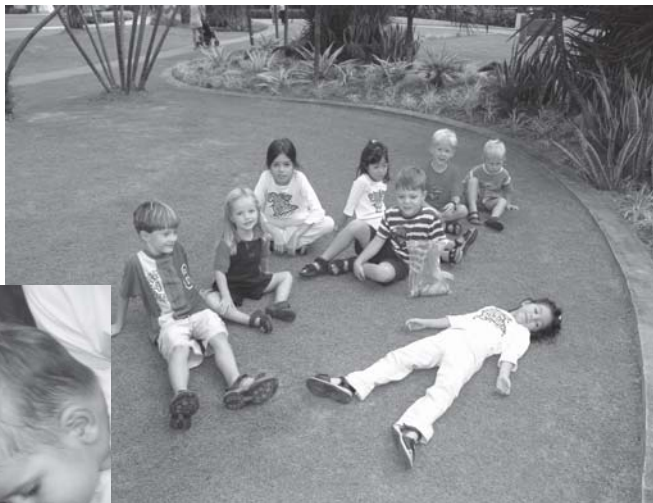


Gemeindebrief

DER DEUTSCHSPRACHIGEN EVANGELISCHEN GEMEINDE
SINGAPUR
FEBRUAR- MAERZ 2010



Kirche mit Kindern und für Kinder

Gedanken zur Passion



Wir Christen haben als unser Lebens- und Glaubenszeichen das Kreuz.

Manche tragen es um den Hals, die Kon-

firmanden bekommen ein Kreuz als Segen für ihren Lebensweg, die Gemeinde wird im Gottesdienst mit dem Kreuzeszeichen gesegnet: „Geh hin mit dem Segen, der von oben kommt.“

Die einen benutzen ein Kreuz als Schmuckstück, die anderen empören sich, wenn es im Klassenzimmer hängt. Das Kreuz steht für eine Glaubensgeschichte: Jesus, den wir als Gottes Sohn sehen, stirbt. Sterben ist schlimm. Das ist eine Realität, mit der unser Glaube immer wieder ringt. Gott leidet und stirbt.

Danach folgt Schweigen, Leere.

Der Tod scheint das Ende aller Hoffnungen zu sein. Und doch machen sich drei Frauen neu auf! Maria und Salome und Maria Magdala gehen durch das Dunkel und sind auf dem Weg in den Morgen. Und Ostern ist Jesus auferstanden.

Das Kreuz ist nun das Zeichen, dass Gott unser Leben über den Tod hinaus hält. Wie das aussehen wird, wissen wir nicht und wir brauchen auch nicht darüber spekulieren. Wir werden bei unserem Namen gerufen.



Das Kreuz als Zeichen, Die Vertikale, die Erde und unser Leben, ist mit der Horizontalen, dem Himmel und dem Segen von Gott her verbunden. In Jesus sind Gottheit und Menschheit vereint.

Das Kreuz lässt mich leben im Segen Gottes, mit dem Vertrauen, dass Gott den Tod besiegt

Ich wünsche Ihnen eine gesegnete Passionszeit
Lidia Rabenstein

Kids-Go

Immer wieder einmal werde ich gefragt, ob nicht die evangelische Gemeinde in Singapur etwas anbieten könne für die deutschsprachigen Grundschul Kinder, die keinen Religionsunterricht in der Schule haben. Ich möchte heute ein Konzept vorstellen und suche dazu ein Team, das mir hilft, dieses Angebot Wirklichkeit werden zu lassen.

„**Kids**“ beschreibt die Zielgruppe, um die es geht: Kids sind Menschen, die nicht so gerne als Kinder bezeichnet werden wollen, aber auch noch keine Jugendlichen sind. Mit „**Go**“ ist natürlich erstmals „gehen“ gemeint. Diese jungen Menschen sind in Bewegung. Sie gehen Schritt für Schritt heraus aus Ihrer Kinderwelt in die Welt der Erwachsenen hinein. Dabei begleitet sie Gott – Gottes Spuren



sind auf ihren Menschenwegen erfahrbar. Davon sprechen wir beim Zusammenkommen. Deshalb steht „Go“ auch als Abkürzung von „Gott“.

Der äußere Rahmen:

Es sollen regelmäßig am Nachmittag Treffen angeboten werden, in denen trotz verschiedener Themen Kontinuität und Struktur erhalten bleiben. Ein

Team von Jugendlichen und Erwachsenen findet sich bereit, die Treffen vorzubereiten und durchzuführen. Uhrzeit, Ort und

Dauer der Treffen müssen im Team festgelegt werden, angedacht ist der Freitag. Auch die Eltern der Kids sind herzlich eingeladen, sich zu beteiligen.

Alle Beteiligten sollen „Freude“ haben. Sie sollen Erfahrungen mit Gott machen, im eigenen Lebensweg Gottes Spuren

entdecken, und daraus die Freude an der Natur (hier in Singapur), die Ehrfurcht vor dem Leben und die Verantwortung für diese Welt erkennen.

Auch die Liebe zu jedem Menschen, egal wo er lebt oder geboren ist, wird dabei



wachsen. Freude am Spiel in Rollen oder Verkleidungen gehören dazu. Verständnis für sich selbst und andere werden eingeübt. Die Themen sind biblisch motiviert und ergänzen so den schulischen Unterricht.

Vorbereitungsteam:

Ohne Mitarbeitende geht es nicht! Vorbereitungstreffen und Veranstaltungstage werden vorausschauend geplant. Arbeitsteilung ist ein wichtiges Grundprinzip im Team.

Dafür suche ich Jugendliche und Erwachsene, die bereit sind, sich ca. einmal im Monat für 2 Stunden zu einer Vorbereitung zu treffen und ein- bis zweimal im Monat

bei den Treffen als Leiter und Leiterinnen mitzumachen.

Wenn Sie Interesse haben, rufen Sie mich bitte an oder schreiben mir eine Email!



Ihre Pfarrerin
Lidia Rabenstein



Wir entdecken die Bibel

Ökumenische Bibelstunde für

Kinder von 3 bis 7

Wir treffen uns jeweils am 1. und 3. Donnerstag

Wann: 15:30 – 17:00

Wo: Deutsche Schule (GESS), 72 Bukit Tinggi Rd

Raum: Trakt E, 2. Stock, E201

4.2. Gleichnis von den Arbeitern im Weinberg

18.2. Gleichnis vom Hochzeitsmahl

4.3. Gethsemane, Gefangennahme



Einladung zum Kindergottesdienst

Liebe Kinder,
immer wenn die Erwachsenen
sich zum Gottesdienst in der
Kapelle der ORPC in der Orchard
Road treffen, feiern wir zur gleichen
Zeit Kinder-gottesdienst. Wir sind
am Anfang in der Kapelle dabei,
gehen dann nach ca. 10 Minuten
nach nebenan in einen eigenen
Raum. Dort singen wir, beten,
hören eine spannende Geschichte,
zu der wir spielen, malen oder
basteln. Für jeden Monat gibt es ein
Kalenderblatt mit einem Mandala
zum ausmalen, darauf könnt ihr die
Termine für den Kindergottesdienst
einkreisen. Kommt doch einfach

mal vorbei und macht mit, wir freuen
uns auf euch!

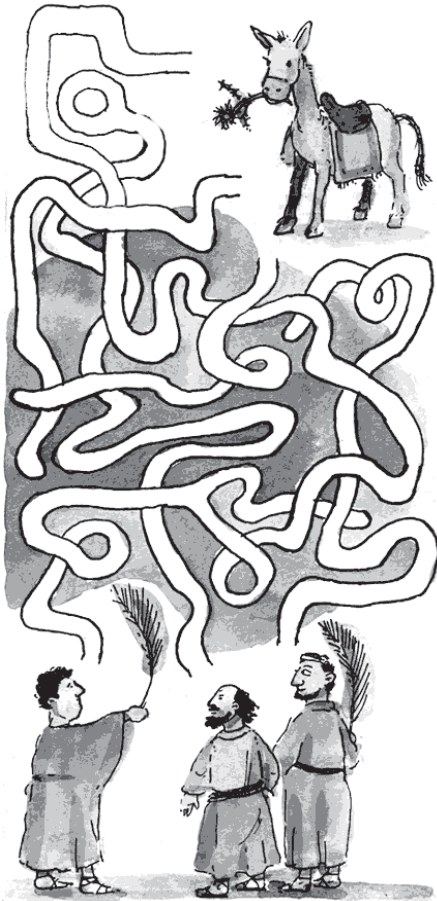
Der Kindergottesdienst wird im
Wechsel gestaltet von Petra Chun,
Gabriele Dreske und Germa
Stricker.

**Nächste
Kindergottesdienste:
7. Februar und 21. Februar
7. März und 14. März
Familiengottesdienst:
28. Februar um 11 Uhr
Costa Sands Resort,
Pasir Ris**

**Vorankündigung
Kinderbibeltag
am
24. April 2010**

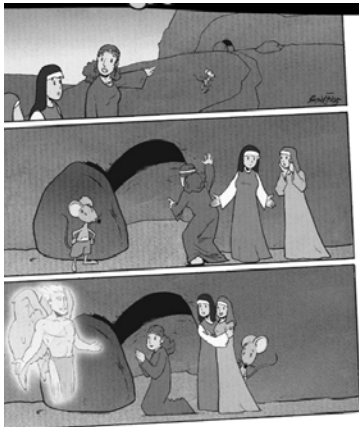


Siehe nächsten Gemeindebrief



Ein Palmsonntagslied:

Jesus zieht in Jerusalem ein,
Hallelujah!
Alle Leute fangen auf der Straße an zu
schrein:
Kehrvers
I Hosianna, II Hosianna, Hosianna in
der Höh!
I Hosianna, II Hosianna, Hosianna in
der Höh!
2. Jesus zieht in Jerusalem ein,
Hosianna!
Seht, er kommt geritten, auf dem Esel
sitzt der Herr,
3. Jesus zieht in Jerusalem ein,
Hosianna!
Kommt und legt ihm Zweige von den
Bäumen auf den Weg!
5. Jesus zieht in Jerusalem ein,
Hosianna!
Alle Leute rufen laut und loben Gott den
Herrn!
6. Jesus zieht in Jerusalem ein,
Hosianna!
Kommt und laßt uns bitten, statt das
»Kreuzige« zu schrein:
Komm, Herr Jesus, komm, Herr Jesus,
komm, Herr Jesus, auch zu uns.



Das Geheimnis der Osternacht

Am Karfreitag ist Jesus ge-
kreuzigt worden. Seine Freunde
sind fassungslos. Doch Maria
Magdalena und ihre Freun-
dinnen rafften sich auf und
suchten sein Grab! Aber als
sie ankommen, erstarren sie
vor Schreck: Das Grab steht
offen! Und der Leichnam
ist verschwunden! „Oh weh,
Grabräuber haben unseren
Jesus fortgeschleppt!“

Doch im gleichen Moment se-
hen sie ein leuchtendes Wesen.
Es sagt freundlich: „Jesus lebt!
Freut euch und bringt auch den
Jüngern die frohe Botschaft!“
„Das Grab – es ist leer!“,
berichten sie den Jüngern
atemlos. „Und der Engel sagt,
dass Jesus lebt! Hurra! Wun-
derbar!“ Jesus wird immer in
unserem Herzen sein.

Nach Johannes, 20, 1–19

Einladung zur Gemeindeversammlung

Liebe Gemeindemitglieder,
im Namen des Gemeinderates lade ich alle Mitglieder der Gemeinde
herzlich zu unserer jährlichen Gemeindeversammlung ein:

Sonntag, 14. März 2007 um 17.30 Uhr

in der Kapelle der ORPC nach dem Gottesdienst, der um 16.30 Uhr
beginnt.

Tagesordnung:

1. Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Berichte und Aussprache: Vorsitzende, Pfarrerin,
Schatzmeisterin, Kassenprüfer
3. Verabschiedung des Haushalts 2007
4. Entlastung des Gemeinderates
5. Wahlen
6. Verschiedenes

Ihre Teilnahme an der Gemeindeversammlung ist sehr wichtig. Wir
hoffen deshalb auf Ihr zahlreiches Kommen.

Mit freundlichen Grüßen Dr. Peter Preiser



FASTENAKTION DER EVANGELISCHEN KIRCHE



Unsere vernetzte Welt bietet widersprüchlichen Luxus: Kommunikation rund um die Uhr, ohne unbedingt zu wissen, mit wem; Kontakte rund um den Globus, aber nicht mit den eigenen Nachbarn. Will ich den anderen wirklich erreichen, dann ist das immer noch Handarbeit. Gemeinschaft lebt von der Begegnung – von Angesicht zu Angesicht, mit offenem Visier, ohne doppelten Boden. Die Fastenaktion „7 Wochen Ohne“ im Jahr 2010 will Sie ermuntern zum Wagnis und zum Luxus leibhaftiger Nähe. Sie will Raum schaffen, Ihnen Worte und Bilder mit auf den Weg geben, für ein Streitgespräch, einen Krankenbesuch oder eine überfällige Liebeserklärung. Für alles, was nicht in eine SMS oder E-Mail passt. „Näher! 7 Wochen ohne Scheu“, lautet unser Lockruf, mit dem wir Sie einladen, Robinson'sche Einsamkeiten aufzugeben, Bündnisse auszuhandeln, Überraschungsbesuche zu machen, eingeschlafene Kontakte aufzuwecken und einander die Freundschaft zu erklären. Wagen Sie sich aus der Deckung, gönnen Sie sich und anderen sieben Wochen ohne Scheu.



Neuer Praktikant stellt sich vor!

Mein Name ist Daniel Hoffmann. Ursprünglich komme ich aus dem Vogtland (Sachsen), aber das Studium der Ev. Theologie hat mich nach Marburg und Tübingen verschlagen. Aus diesem Grund studiere ich jetzt Ev. Theologie auf Pfarramt für die Württembergische Landeskirche. Außerdem bin ich seit eineinhalb Jahren verheiratet.

Als verspätetes Hochzeitsgeschenk besuchten meine Frau und ich im September letzten Jahres eine Freundin in Singapur. Das Land und die Erlebnisse dort haben mich so beeindruckt, dass ich meine Eindrücke gerne durch ein Gemeindepraktikum vertiefen würde.

Vom 17.02.10 - 17.03.10 werde ich deshalb als Praktikant in ihrer Gemeinde sein und freue mich sehr darauf, die Gemeindeglieder und sie alle kennen zu lernen.

Herzliche Grüße
Daniel Hoffmann

Konfirmanden-Freizeit vom 26.-28. Februar 2010 im Costa Sands Resort (Pasir Ris), Downtown East, Singapur

Wir beginnen um 17 Uhr am Freitag Abend und checken aus am Sonntag um 10 Uhr.

Mit Spielen, unseren fünf Sinnen und viel Spass wollen wir uns mit der Taufe befassen.

Am Sonntag bereiten wir einen FamilienGottesdienst vor und laden alle Gemeindeglieder, Klein und Gross dazu ein.



Herzliche Einladung
zum Familiengottesdienst
am Sonntag, 28. Februar 2010
um 11 Uhr
in Costa Sands Resorts ,
1 Pasir Ris Close Singapore
519599

Danach Gemeindepicknick. Bringt
Euren Picknick-Korb mit !

4 2.	Do 15.30-17 Uhr kbs & babs GESS
5 2.	Fr 19.30 Uhr Posaunenchor GESS
6 2.	Sa 11 Uhr Gottesdienst in Kuala Lumpur
7 2.	So 16.30 Uhr Gottesdienst, gleichzeitig Kindergottesdienst, ORPC
9 2.	Di 20 Uhr Gospelchor Gemeindehaus
11 2.	Do 15.30-17 Uhr kbs & babs GESS
12 2.	Fr 19.30 Uhr Posaunenchor GESS
14 2.	So kein Gottesdienst Chinese New Year
18 2.	Do 15.30-17 Uhr kbs & babs GESS
19 2.	Fr 19.30 Uhr Posaunenchor GESS
21 2.	So 16.30 Uhr Gottesdienst im Abendmahl, gleichzeitig Kindergottesdienst, ORPC
23 2.	Di 20 Uhr Gospelchor Gemeindehaus
25 2.	Do 10 Uhr Frauenfrühstück, Faber Garden
26 2.	Fr 17 Uhr Konfirmantenfeier Costa Sands 19.30 Uhr Posaunenchor GESS
28 2.	So 11 Uhr Familiengottesdienst Costa Sands Resort, danach Essen

Diese Doppelseite bitte
heraustrennen und an
Pinwand heften!

4 3 .	Do 15 30-17 Uhr kbs & babs GESS
5 3 .	Fr W el l gebetstag der Frauen, Zeit und Ort werden noch bekanntgegeben
6 3 .	Sa 11 Uhr Gottesdienst in Kuala Lumpur mit dem Posaunenchor aus Singapur
7 3 .	So 16 30 Uhr Gottesdienst ORPC , gleichzeitig Kindergottesdienst
9 3 .	Di 20 Uhr Gospelchor Gemeindehaus Faber Garden
11 3 .	Do 15 30-17 Uhr kbs & babs GESS
12 3 .	Fr 19 30 Uhr Posaunenchor GESS
13 3 .	Sa 9 Uhr Konfirmationstag Gemeindehaus Faber Garden
14 3 .	So 16 30 Uhr Gottesdienst mit Chor ORPC , gleichzeitig Kindergottesdienst in Anschluss GEMEINDEVERSAMMLUNG
18 3 .	Do 15 30-17 Uhr kbs & babs GESS
19 3 .	Fr 19 30 Uhr Posaunenchor GESS
20 3 .	Sa 10-15 Uhr Basaran der ORPC
21 3 .	So kein Gottesdienst Osterferien
27 3 .	Sa 11 Uhr Gottesdienst in Penang
28 3 .	So 16 30 Uhr Gottesdienst ORPC
2 4 .	Fr 16 30 Uhr Karfreitagsgottesdienst mit Abendmahl, ORPC
4 4 .	So 6 30 Uhr Osternachtgottesdienst, ORPC 16 30 Uhr Familien-gottesdienst, ORPC

Frühlingsbasar in der ORPC

**Samstag, 20.März 2010, von
10.00 bis 15.00 Uhr**

Am traditionellen Weihnachtsbasar der Orchard Road Presbyterian Church beteiligen sich die vier Gemeinden, die sich unter dem Dach der ORPC versammeln. An den Ständen werden hauptsächlich Leckereien verkauft; wir Deutsche bieten selbstgebackene Kuchen an, die reißenden Absatz finden. Der Erlös aus dem Basar kommt zum größten Teil sozialen Projekten (z.B. für bedürftige alte Menschen in Singapur) zugute.

Wegen Renovierungsarbeiten in der Dunman Hall konnte der Basar im Jahr 2009 nicht stattfinden.

Es ist deshalb geplant,
einen Frühlingsbasar zu veranstalten.

Wer hat Lust dabei mitzumachen?

Wir brauchen
JEDE MENGE
K u c h e n ,
(besonders
Käsekuchen
„geht weg wie
w a r m e
Semmeln“) und
Verkäuferinnen
(und Verkäu-
fer), die für
jeweils zwei
Stunden am
Stand stehen.



Aus langjähriger Erfahrung kann ich versichern: es macht Spass!



In der grossen Halle duftet es nach internationalen Spezialitäten, Stimmengewirr klingt im Hintergrund und eifrige Kunden stehen Schlange nach unseren Backwaren.

Bitte melden Sie sich bei mir per Telefon (67651211) oder E-mail. (chun99cr@singnet.com.sg) oder im Pfarrbüro, wenn Sie dabei sind.

Petra Chun

**Ich werde / wir werden Mitglied der
Deutschsprachigen Evangelischen Gemeinde in Singapur**

4, Angklong Lane, #01-09 Faber Garden, Singapore 579979

Vor-/ Nachname: _____ Geb.Dat.: _____

Partner/in: _____ Geb.Dat.: _____

Kinder (mit Geb.Dat.): _____

Anschrift: _____

PLZ: _____ E-mail: _____

Telefon / Mobil: _____

Unsere Evangelische Gemeinde benötigt Ihren Mitgliedsbeitrag, um das Pfarrergehalt und die laufenden Kosten der Gemeindearbeit zu finanzieren. Mit Wohnsitz und Einkommen in Singapur bezahlen Sie weder hier noch in Deutschland Kirchensteuer. Schätzen Sie bitte selbst ein, mit welchem Betrag Sie sich an den Kosten unserer Gemeinde beteiligen wollen.

Als Regelbeitrag erbittet die Gemeinde 150 S\$ pro Familie pro Monat.

Das ist in etwa der Beitrag, der die Gemeinde lebensfähig erhalten würde. In besonderen Fällen kann dieser Betrag ermäßigt oder erlassen werden. Ein höherer Betrag ist selbstverständlich auch möglich.

Entsprechend meinem Einkommen werde ich folgenden Monatsbeitrag bezahlen:

☐ 50 S\$ ☐ 100 S\$ ☐ 150S\$ ☐ 200S\$ ☐ _____ S\$

Kontoverbindung:

Bank Code: 7171 (DBS)

Branch Code: 014 (Bukit Timah Branch)

SWIFT CODE: DBSSSGSG 50070010

Account No.: 014-017468-0 (Auto Save Account)

Beneficiary: German Speaking Protestant Congregation in Singapore

Den Antrag für Daueraufträge zur Überweisung des Mitgliedsbeitrags erhalten Sie von Ihrer Hausbank. Der Mitgliedsbeitrag kann auch halbjährlich oder jährlich im Voraus bezahlt werden.

☐ Ich stimme zu, dass unser Name im nächsten Gemeindebrief veröffentlicht wird.

Singapur, den _____ Unterschrift: _____



GlaubensFragen

Einen christlichen Begriff in aller Kürze vorzustellen ist das Ziel dieser fortlaufenden Rubrik von Michael Press

Christentum als Alternative oder die zwei Gesellschaften

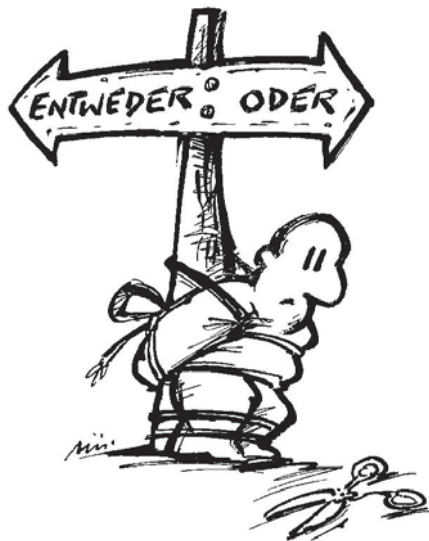
Augustinus, der große nordafrikanische Lehrer der Kirche aus dem 4. Jahrhundert, beschrieb die Menschheit als unterteilt in zwei Gesellschaften. Die eine ist bewegt von der Liebe zu sich selbst, zu Schönheit, Reichtum, Bildung und Karriere, Macht und Anerkennung. Die andere ist bewegt von der Liebe zu Gott, der gegenüber alles andere in den Hintergrund tritt.

Er schrieb sein Buch am Ende des römischen Weltreichs und versuchte zu verstehen, warum die Christen zusammen mit den nicht-christlichen Einwohnern des Reiches Schreckliches erleben müssen.

Die zwei Lieben, die Liebe zu sich selbst und die Liebe zu Gott, sind die zwei großen Alternativen des Lebens. Augustinus sagt, wer der ersten folgt, Ruhm und Ansehen gewinnt, oder auch einfach ein gutes Leben führt, sich vieles leisten kann, in der Arbeitswelt erfolgreich ist, der hat sein gutes Leben gehabt. Bleiben wird davon aber nichts, denn nichts davon hat bleibende Wahrheit und Gültigkeit. Das macht er daran klar, dass Besitz durch Unglück oder Krieg genommen werden kann,

Schönheit durch Krankheit und Alter verloren wird oder Erfolg durch eine Wende des Schicksals. Dann bleibt diesen Menschen nichts mehr als Verzweiflung wie am Ende des römischen Weltreiches erlebt.

Die anderen dagegen, die die Liebe Gottes vor alles andere setzen, können durch solche Unglücksfälle und Katastrophen nicht in ihrem Glück beeinträchtigt werden, da sie diese Dinge nie mit ihrer Liebe besetzt haben und sie so fahren lassen können. Sie wissen, dass dieses Leben nur eine Station zu einem viel größeren, ewigen Leben ist. Das führt sie zu einer anderen Haltung dem Leben gegenüber.



Diese Menschen lieben sich und die anderen als von Gott gegebene Geschenke, sie erkennen die von Gott gegebene Würde und Liebens-würdigkeit in allen, auch in denen, die elend, krank und arm sind und diese Liebens-Würdigkeit nach den Maßstäben der ersten nicht haben.

Sie werden, wenn die Liebe Gottes in ihnen brennt, niemals den Versuchungen der Macht und des Betrügens nachgeben, durch die in der Geschichte so viel Elend angerichtet wird.

Die von der Selbstliebe geleitete Gesellschaft wird immer wieder in Konflikte und Machtkämpfe verfallen, von denen die Politik ein gutes Bild gibt.

Leider ist auch die Kirche nicht frei von Streit und Konflikt, denn auch sie ist Teil dieser Gesellschaft der Selbstliebe, doch ihr eigentlicher Zweck ist es, Menschen in der Liebe zu Gott zusammen zu führen.

Damit kann das Christentum die nötige Alternative zu einer globalen Gesellschaft von Konsum, Erfolg, Spaß und Eitelkeit, Gier und Beschränktheit sein, in der viele mehr haben, als sie bedürfen, während andere zu wenig haben, um ein menschenwürdiges Leben zu führen.



Counseling & Hypnotherapy Hub (CHH)

Um Hilfe zu bitten ist kein Zeichen von Schwäche, sondern eine gesunde Haltung!

Stress, Angst, Selbstzweifel, Trauer kann brutal zuschlagen in Form von Depressionen, Zwängen, Panikattacken, Wutanfällen, Schuldgefühlen, Psychosen, Störungen der Persönlichkeit, Suchtproblemen, Ess- und Schlafstörungen, unerklärlichen chronischen Schmerzen, Partnerschaftsproblemen oder Familienkonflikten usw.. Wenn sich diese seelischen Probleme nicht mehr so einfach aus der Welt schaffen lassen und das Leiden so stark geworden ist, dass etwas geschehen muss, dann kann der professionelle Counselor helfen.

*Benötigen Sie oder jemand aus Ihrem persönlichen Umfeld sofortige Hilfe, dann wenden Sie sich vertrauensvoll an: **Dr. Wolff von Auer**, Counselor (MA) & Ctf. Hypnotherapist (NGH, Int'l. Medical & Dental Health Association, USA). **Praxis:** #04-08C SIME DARBY CENTRE, 896 Dunearn Rd., Singapore 589 472, **Tel:** (65) 676 22 378; **Email:** Info@CHH.com.sg*



Impress Your Guests!



Stop by our stores and let our in-house chefs and butchers assist you in picking out the right ingredients for that memorable meal that is bound to impress your guests.

excite
your appetite!

Huber's Butchery & Bistro @ Dempsey
(Free parking available)
18A Dempsey Road Singapore 249677
t: 6737 1588 f: 6737 1488
Mon - Sun : 0930 - 2000
Open on Public Holidays

Huber's Butchery @ Bukit Timah
(Ample parking available)
122 Upper Bukit Timah Road Singapore 588175
t: 6465 0122 f: 6465 0123
Mon - Fri : 0930 - 1900 Sat: 0930 - 1800
Closed on Sundays & Public Holidays

www.hubers.com.sg

Free home delivery for orders above \$75

The Partnership of
Raffles Movers and Schenker Singapore



Two Names, One Team

Raffles Movers | Schenker Singapore

Raffles Movers is a FIDI accredited company and member of several moving associations, with a combined network strength of over 3,500 offices worldwide.

DB Schenker is backed by a finely-meshed network of 88,000 dedicated employees in 2,000 company locations across all the important economic regions of the globe.

Raffles Movers International Pte Ltd

19 Sungei Kadut Street 2, Singapore 72923

tel: +65 6894 3720, fax: +65 6894 3731, email: sales@rafmover.com, web: www.rafmover.com

Two Names, One Team!

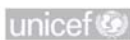
Partner of the DB Schenker network:



Our accreditations:



We support:



Member of:



Kindergottesdienst

Zeit: jeden Sonntag parallel zum Gottesdienst in der ORPC, wir beginnen mit den Erwachsenen

Alter: für 0-12jährige

Kontakt: Petra Chun, Tel. 6765 1211, Gabriele Dreske HP: 9899 8219

kibs & babs

Zeit: Jeden ersten und dritten Donnerstag von 15.00 bis 16.30 Uhr (außer in der Schulferien)

Ort: Deutsche Schule (GESS)

Kontakt: Angelika Si-Hoe, HP: 9644 4286, Claudia Hillgärtner HP: 6467 9479

Alter: babs: 0-2; kibs: 2-6
Den Kindern werden die schönsten und wichtigsten biblischen Geschichten spielerisch nahegebracht.

Konfirmandenunterricht

Dauer: ein Jahr (von August bis Mai);

Konfirmation: 16 Mai 2010

Zeit: Beginn September 2009

Alter: für Jugendliche ab dem 8. Schuljahr

NächsteTreffen: Konfirfreizeit vom 26. bis 28.2.10 und am 13.3.10

Frauenfrühstück

Zeit: monatlich 10 -12 Uhr

Ort: Faber Garden Gemeindehaus

Kontakt und Anmeldung über Pfarrerin Lidia Rabenstein
Tel.: 6457 5604

Sabine Leppkes HP: 93371618

Gottesdienst

In der ORPC: in der Regel an zwei Sonntag im Monat (außer in den Ferien) um 16.30 Uhr

In der GESS: an einem Sonntag im Monat um 10.30 Uhr Familiengottesdienst (siehe Terminplan)

Posaunenchor

Zeit: jeden Freitag, 19.30 Uhr

Ort: Musikraum der GESS

Leitung: Sven Thomas HP: 9729 2209
Jungbläser:

Zeit: nach Absprache

Ort: Musikraum der GESS

Leitung: Sven Thomas

Gospelchor

Probentermine: Dienstag, alle zwei Wochen, 20.00 Uhr (siehe Terminplan)

Ort: Gemeindehaus Faber Garden

Chorleitung: Jens Kluge

Organisation: Marion Domhoever
HP: 98321322

Der Gospelchor singt schwungvolle Gospels und moderne englische Lieder.
Auftritt: regelmäßig im Gottesdienst.

Freiwillige im Kinderheim

Zeit: Mittwochs, 15.00 - 17.00 Uhr

Ort: Moral Home for Disabled (Aljunied)

Kontakt: Viviane Reis Rocha
HP: 9173 7654 Wir spielen und basteln mit geistig behinderten Jugendlichen.

Alles, was Atem hat, lobe Gott

WELTGEBETSTAG AM 7. MÄRZ 2010



Fotos: Birgit Reiche, Evangelische Frauenhilfe in Westfalen e. V. (2) / Weltgebetstag der Frauen – Deutsches Komitee e. V. (2)

LITURGIE AUS KAMERUN

Die Frauen aus Kamerun laden uns ein. Sie fühlen sich geborgen in der Gegenwart Gottes. Sie wollen Gott loben, der ihnen das Leben schenkt, den Atem, mit dem sie immer wieder neu Hoffnung schöpfen und die Kraft finden, Veränderungen zum Guten zu bewirken. Warum sollte ich Gott loben in meinem alltäglichen Arbeiten und Schaffen? Tue ich nicht genug? Wie kann ich da noch Zeit finden, um zu loben und preisen? Auch die Frauen in Kamerun,

Zentralafrika, könnten davon ein Lied singen: über die Hälfte der Bevölkerung lebt unter der Armutsgrenze. In den Großstädten Yaounde oder Douala gibt es viel Gewalt, Korruption und Rechtsunsicherheit. Alles was Odem hat, lobe Gott?

Ja, am ersten Freitag im März laden Frauen auf der ganzen Welt ein, Gott zu loben. Die Frauen aus Kamerun und Gebeten. Feiern Sie mit: Sonntag 7. März 2010 um 16.30 Uhr in der ORPC

Der Gemeindebrief der Deutschen evangelischen Gemeinde in Singapur erscheint sechs Mal im Jahr in einer Auflage von 900 Exemplaren, die kostenlos an deutschsprachige Haushalte in Singapur verschickt werden.

Redaktion: Michael Press,
Lidia Rabenstein
Layout: Michael Press,
Lidia Rabenstein

Publisher: German Speaking Protestant Congregation

Editor: Rev. Lidia Rabenstein

Permit No: MICA (P) 189/11/2008

Printer: Viva Lithographers



Evangelische Gemeinde Singapur

Pfarr-und Gemeindehaus:

Pfarrerin Lidia RABENSTEIN

4, Angklong Lane
 #01-09 Faber Garden
 Singapore 579979
 Tel: 6457 5604
 E-Mail: degisin@pacific.net.sg
 Homepage: www.orpc.org.sg

Wegbeschreibung

Upper Thomson Road Richtung Norden;
 nach der Kreuzung mit der Sin Ming
 Avenue kommt nach ca. 200 Metern ein
 U-Turn. Dort über den Fahrstreifen der
 Upper Thomson Rd. geradewegs hinein
 in die Angklong Lane. Geradeaus bis
 zum Guard House. Hinter der Schranke
 rechts hinunter. Der dritte Zugang am
 Block 4 (der mit drei Stufen abwärts)
 führt direkt zum Hauseingang 01-09.

Mitglieder des Gemeinderats:

Eva ARORA	(9008 0417)
Petra CHUN, Vorsitzende	(6765 1211)
Ralf CABOS	(9756 2455)
Gabriele DRESKE	(9899 8219)
Sabine LEPPKES	(6409 2130)
Bianca NESTLE	(9005 5774)
Wolfgang PAPENMEIER	(6760 3548)
Dr. Peter PREISER	(6795 9249)

Kirche:

Unsere Kirche ist die Kapelle der
 Orchard Road Presbyterian Church
 3 Orchard Road, zwischen YMCA und
 Park Mall, Nähe MRT-Station Dhoby
 Ghaut.

Familiengottesdienst in der GESS:

72 Bukit Tinggi Road
 im FORUM der deutschen Schule
 German School Singapore

